

Ir munt der liuhtet als der liehte rubin tuot (Str. 1)
Wa sint nu alle die von minnen sungen e (Str. 13)

8 ^a 1. Ir munt der liuh-tet als der lieh-te ru-bin tuot, sam
13. Wa sint nu al-le die von min-nen sun-gen e? si

8 ^G er sich het ge-jun-get als der fe-nix in dem viu-re. er ist noch
sint meist tot, die al der werl-de fröi-de kun-den ma-chen. von Sen-te

8 ^G hei-zer danne ein sin-der von der gluot und ei-tet also eins
Gal-len friunt, din schei-den tuot mir we: du riu-wes mich, dins

8 ^a tra-ken giel, sin la-chen ist ge-hiu-re; er gneis-tet also ein viur-stein snel
schim-pfes man-ger kun-de wol ge-la-chen. Rein-mar, dins san-ges man-ger gert

8 ^a wan solt min munt sin zun-der sin biz er die minn en-pfien-ge er brin-net
ich muoz dich klagn und mi-nen mei-ster von der Vo-gel-wei-de von Niu-wen-

8 ^a also ein vak-kel hel und get uf also ein roe-se-lin: wie wol ez mir er-
burc ein her-re wert und ouch von Ru-cke Hein-rich sun-gen wol von min-nen

8 ^G gien-ge! da drae-jet uz ein bals-me, der des hat ge-walt, der wi-der-jun-get
bei-de. von Jo-hans-dorf und ouch von Hu-sen Fri-de-rich die sun-gen wol mit

8 ^G un-de wirt ouch nie-mer alt; + swem si wont mit reh-ten triu-wen stae-te
san-ge wa-ren ho-ve-lich Wal-ther von Metz Ru-bin und ei-ner hiez Wahs-

8 ^G bi, dem weh-set nie-mer gra-wez har und wirt ouch al-ler sor-gen fri.
muot. von Guo-ten-burc Uol-rich, der liu-te vil din sin-gen duh-te guot.